



BERUFSETHISCHE REGELN FÜR JOURNALISTEN

PRÄAMBEL

Die Mission von The Fourth Estate ist es, zu einer gesunden Gesellschaft beizutragen, indem sie eine nachhaltige und lebendige freie Presse fördert, unterstützt und ausbildet.

Die einzige nachhaltige freie Presse ist eine ethische freie Presse.

The Fourth Estate erkennt drei Kernprinzipien an, die für die ethische Praxis des Journalismus grundlegend sind:

- Berichterstattung über die WAHRHEIT
- Gewährleistung von TRANSPARENZ
- Der GEMEINSCHAFT dienen

Diese drei Prinzipien bilden die Grundlage eines detaillierteren Code of Practice für alle, die ethischen, prinzipientreuen Journalismus schaffen wollen, unabhängig von ihrem Hintergrund, ihrem Beschäftigungsstatus oder ihrer Art der Berichterstattung.

Dieser Kodex ist sowohl für professionelle Journalisten als auch für diejenigen außerhalb des Berufsstandes relevant, die ehrlich und fair über die für ihre Gemeinschaft relevanten Ereignisse und Themen berichten wollen.

DIE ETHISCHEN STANDARDS DES JOURNALISMUS

Genauigkeit

Genauigkeit, mehr als Exklusivität oder Aktualität, ist der übergeordnete Wert des Journalismus.

- Stellen Sie sicher, dass alle Fakten in Ihrer Arbeit korrekt sind.
- Lassen Sie keine Fakten aus, die für das Verständnis dessen, worüber Sie berichten, wesentlich sind.
- Der Kontext ist oft entscheidend für eine genaue Berichterstattung. Stellen Sie sicher, dass ein angemessener Kontext bereitgestellt wird.
- Unterscheiden Sie klar zwischen Tatsachen und Behauptungen oder Meinungen.



Unabhängigkeit

Die Unabhängigkeit von staatlicher Kontrolle, Geschäftsinteressen, Marktkräften oder anderen Interessen oder Druck von außen ist ein Markenzeichen für leidenschaftslosen, kritischen und zuverlässigen Journalismus. Sie stärkt die Legitimität und Glaubwürdigkeit in den Augen der Öffentlichkeit.

- Treffen Sie Ihre eigenen redaktionellen Urteile, indem Sie alle Fakten sorgfältig berücksichtigen.
- Lassen Sie sich nicht von politischen, partikularen oder kommerziellen Interessen beeinflussen.
- Deklarieren und regeln Sie alle Interessenkonflikte, einschließlich Geschenke, Finanzierungen, Werbebeziehungen und kostenlose oder ermäßigte Reisen oder Dienstleistungen.

Unparteilichkeit

Unparteilichkeit bedeutet, dass man keine Vorurteile gegenüber oder gegen eine bestimmte Ideologie, Idee oder Vorurteil hat. Unparteilichkeit erfordert Fairness und Ausgewogenheit, die dem Gewicht der Beweise folgt: Sie ermöglicht es dem Journalisten, den Ereignissen durch eine leidenschaftslose Analyse aller relevanten Fakten und Perspektiven einen Sinn zu geben.

- Behandeln Sie alle Fakten gleich, indem Sie redaktionelle Urteile fällen und Analysen liefern, die nur auf dem Gewicht der Beweise basieren.
- Lassen Sie nicht zu, dass Ihre eigenen Ansichten, Vorlieben, Vorurteile oder Bewertungen Ihre Arbeit beeinflussen. Legen Sie sie beiseite.
- Rezitieren Sie nicht einfach Listen von Fakten oder führen Sie keine falsche Abwägung durch: Wägen Sie die Beweise ab und reflektieren Sie diese Beweiskraft in Ihrer Arbeit.
- Streben Sie eine angemessene Vielfalt von Ansichten an und geben Sie diesen Ansichten den Raum, der durch ihre Bedeutung und Wichtigkeit gerechtfertigt ist.



Integrität

Integrität im Journalismus stellt sicher, dass Menschen und Organisationen die Werte des Journalismus aufrechterhalten, immer danach streben, in allen Situationen das Richtige zu tun, auch zu ihrem persönlichen oder organisatorischen Nachteil, und ihre Verpflichtungen gegenüber der Öffentlichkeit an erste Stelle setzen.

- Behandeln Sie diejenigen, mit denen Sie in Ihrer Arbeit umgehen, mit Respekt und Höflichkeit.
- Identifizieren Sie sich immer als Journalist, es sei denn, das Zurückhalten der Offenlegung ist wesentlich, um die Wahrheit in einer Angelegenheit von öffentlicher Bedeutung aufzudecken.
- Suchen Sie so weit wie möglich nach Gelegenheiten, „Ihre Arbeit zu zeigen“ und die zugrunde liegenden Informationen, die Sie gesammelt haben, mit der Öffentlichkeit zu teilen.
- Die Verwendung jeglicher Form von geheimer Informationsbeschaffung (versteckte Kameras, geheime Aufnahmegeräte, etc...) kann gerechtfertigt sein, wenn es für die Aufdeckung der Wahrheit in einer Angelegenheit von öffentlicher Bedeutung unerlässlich ist.
- Geben Sie jedem, der eines Fehlverhaltens beschuldigt wird, eine angemessene Gelegenheit zur Stellungnahme.
- Ordnen Sie Informationen ihrer Quelle zu, es sei denn, diese Quelle muss geschützt werden, um sicherzustellen, dass die Wahrheit in einer Angelegenheit von öffentlicher Bedeutung aufgedeckt werden kann. Wenn eine Quelle Anonymität benötigt, stellen Sie diese zur Verfügung.
- Nicht plagiiere.

Schadensminimierung

Journalisten müssen sich immer daran erinnern, dass sie mit Menschenleben zu tun haben. Das Potenzial für das öffentliche Wohl muss das Schadenspotenzial, das durch die Tätigkeit des Journalismus entstehen kann, ausreichend überwiegen.

- Seien Sie sich bewusst, dass Ihre Arbeit Inhalte enthalten kann, die Schaden verursachen. Überlegen Sie sich sorgfältig, wie Sie vorgehen, um sicherzustellen, dass kein unangemessener Schaden verursacht wird.
- Vermeiden Sie den grundlosen Gebrauch von beleidigenden, konfrontierenden oder schädlichen Tönen, Bildern oder Worten.
- Respektieren Sie die angemessenen Rechte der Menschen auf Privatsphäre, es sei denn, sie werden durch die Notwendigkeit, über eine Angelegenheit von öffentlicher Bedeutung zu berichten, aufgewogen.
- Zeigen Sie Sensibilität im Umgang mit Kindern, Opfern von Straftaten oder Menschen, die z. B. aufgrund von Trauma, Verletzung, Krankheit oder anderen Faktoren besonders verletzlich sind.



Engagement

Das Engagement gegenüber der Öffentlichkeit stellt sicher, dass der Journalismus offen, zugänglich, kooperativ und partizipatorisch bleibt, während der Journalist den höchsten Standards der Genauigkeit, Unabhängigkeit, Unparteilichkeit und Integrität verpflichtet bleibt.

- Ihre Entscheidungen darüber, was zu tun ist, sollten auf der Grundlage dessen getroffen werden, was für die Gemeinschaft, der Sie dienen, relevant und berichtenswert ist.
- Etablieren und pflegen Sie eine offene Kommunikation mit der Community.
- Suchen Sie vor, während und nach Abschluss Ihrer Arbeit Input und Ideen aus der Community.

Verantwortung

Verantwortung ist wesentlich für die ethische Praxis des Journalismus und die Aufrechterhaltung des öffentlichen Vertrauens. Verantwortlich für die Praktiken des Nachrichtensammelns und der Berichterstattung zu sein, bedeutet, feste Verpflichtungen einzugehen und Verantwortung für Ihren Journalismus und den Journalismus Ihrer Kollegen zu übernehmen.

- Suchen Sie das Feedback, das Sie von der Community zu Ihrer Arbeit erhalten, und prüfen Sie es sorgfältig.
- Reagieren Sie konstruktiv auf Beschwerden, insbesondere in Bezug auf Angelegenheiten, die im Zusammenhang mit diesen Standards aufgeworfen wurden.
- Wenn Fehler oder potenziell unvollständige oder irreführende Informationen gefunden werden, sollten Korrekturen oder Klarstellungen unverzüglich, deutlich sichtbar und transparent vorgenommen werden.
- Wenn keine Fehler oder unvollständige oder irreführende Informationen gefunden werden, sollte Ihre Arbeit nicht verändert oder in irgendeiner wesentlichen Weise als Reaktion auf den Druck externer Interessen entfernt werden.